



Grünes Zentrum
Lange Geismarstraße 73
37073 Göttingen
presse-goettingen@gj-nds.de
gj-goettingen.de
www.twitter.com/gjgoettingen

Göttingen, 01.09.2016

Pressemitteilung (Nr. 36/2016)

Widerrechtliche Abschiebung: GRÜNE JUGEND kritisiert Ausländerbehörde der Stadt Göttingen

+++ [Die Stadt Göttingen hat die Rechtswidrigkeit der versuchten Abschiebung eingeräumt und angekündigt, keine Abschiebungen in dem Räumen der Ausländerbehörde mehr durchzuführen](#) ++
+

Die GRÜNE JUGEND Göttingen übt scharfe Kritik an einer durch die Ausländerbehörde der Stadt Göttingen angeordneten Abschiebung eines Medizinstudenten. Laut seiner Rechtsvertretung, der Göttinger Rechtsanwältin Silke Schäfer, wurde diese widerrechtlich in die Wege geleitet und vom Verwaltungsgericht noch rechtzeitig gestoppt.

Dazu ein Mitglied der GJ: „Sollten die Vorwürfe gegen die Göttinger Ausländerbehörde zutreffen, dann wurde grob rechtswidrig gehandelt. Die Festnahme eines Menschen durch Polizeibeamt*innen in dem Räumen den Stadt ist ein Unikum in den letzten Jahren. Das darf auf keinen Fall gängige Praxis werden. Wenn Menschen Angst vor einem „Hinterhalt“ haben müssen, dann ist das unerträglich. Das Verhalten der Ausländerbehörde hängt wohl auch mit der neuen harten Gangart des Innenministeriums unter Boris Pistorius zusammen. Wir hoffen doch sehr, dass sich hier niemand bemüßigt fühlt, auf der aktuellen Welle rassistischer Ressentiments zu surfen und einen angeblichen „Volkswillen“ zu vollziehen. Ein Handeln nach dem Motto „Abschiebung um jeden Preis“ ist inhuman. Gerade das Herausreißen von langjährig in Deutschland lebenden Menschen aus ihrem sozialem Umfeld darf nicht passieren. Unser Ziel ist ein Bleiberecht für alle und ein abschiebefreies Göttingen.“